

HYGIENEPLÄNE



HYGIENEPLAN

für Stalleinrichtungen



Grundempfehlung: Gründliche mechanische Vorreinigung

Art der Verunreinigung	Reinigungsempfehlung	Reinigung im belegtem Stall	Intervall
Allgemeine Grundreinigung	Ausstallen und grobe Verschmutzungen entfernen. Flächen mit Stallreiniger (Art.-Nr. 0997 368 052) einweichen. Einwirkzeit ca. 10 min. Anschließend mit scharfem Wasserstrahl abspülen und trocknen lassen.	Kammer leermachen und grobe Verschmutzungen entfernen. Fläche mit Stallreiniger (Art.-Nr. 0997 368 052) einweichen. Einwirkzeit ca. 10 min. Anschließend mit scharfem Wasserstrahl abspülen und trocknen lassen.	Nach jedem Ausstallen
Futter- und Tränkebecken	Futter- und Tränkebecken zuerst mit Stallreiniger (Art.-Nr. 0997 368 052) einweichen. Anschließend mit scharfem Wasserstrahl abspülen. Nach der Grundreinigung alle Futter- und Tränkebecken mit einem Industriesauger aussaugen und trocknen lassen.	1) Die Leitungen mit einer 0,1-0,3 %igen Lösung Interaqua (Art.-Nr. 0997 420 582) zudosieren. (1-3 Tage) 2) Futter- und Tränkebecken mit einer 0,5 %igen Lösung Interaqua (Art.-Nr. 0997 420 582) reinigen und sofort trocken saugen.	Nach jedem Ausstallen
Kalkablagerungen	Ausstallen und grobe Verschmutzungen entfernen. Flächen mit Stallreiniger (Art.-Nr. 0997 368 052) einweichen. Einwirkzeit ca. 10 min. Anschließend mit scharfem Wasserstrahl abspülen. Nun den Vorgang mit Betriebsreiniger LM sauer (Art.-Nr. 0997 368 050) wiederholen.	Keine Reinigung möglich	Min 3x im Jahr
Grundreinigung bei organischen Verschmutzungen (Kot, Mist, usw.)	Alkalische Reiniger verwenden. Stallreiniger (Art.-Nr. 0997 368 052), Betriebsreiniger LM alkalisch (Art.-Nr. 0997 368 048)	Keine Reinigung möglich	Nach jedem Ausstallen
Grundreinigung bei Verkrustungen (Urin, Kalk, usw.)	Saure Reiniger verwenden. Betriebsreiniger LM sauer (Art.-Nr. 0997 368 050)	Keine Reinigung möglich	Nach jedem Ausstallen
Einweichenanlage mit Chemiezusatz	Ausstallen und grobe Verschmutzungen entfernen. Wenn möglich 0,05 % Stallreiniger (Art.-Nr. 0997 368 052) über die Einweichenanlage im Stall verteilen und einwirken lassen. Anschließend ganz normal weiter arbeiten und den Stall mit einem scharfen Wasserstrahl sauber machen. Anschließend trocknen lassen.	Keine Reinigung möglich	Nach jedem Ausstallen

Alle Angaben sind Empfehlungen. Beachten Sie die Sicherheitsdatenblätter.

Dosiertabelle														
Lösung	Liter	1 l	2 l	3 l	4 l	5 l	6 l	7 l	8 l	9 l	10 l	15 l	20 l	30 l
0,10 %		1 ml	2 ml	3 ml	4 ml	5 ml	6 ml	7 ml	8 ml	9 ml	10 ml	15 ml	20 ml	30 ml
0,25 %		2,5 ml	5 ml	7,5 ml	10 ml	12,5 ml	15 ml	17,5 ml	20 ml	22,5 ml	25 ml	37,5 ml	50 ml	75 ml
0,50 %		5 ml	10 ml	15 ml	20 ml	25 ml	30 ml	35 ml	40 ml	45 ml	50 ml	75 ml	100 ml	150 ml
1 %		10 ml	20 ml	30 ml	40 ml	50 ml	60 ml	70 ml	80 ml	90 ml	100 ml	150 ml	200 ml	300 ml
1,50 %		15 ml	30 ml	45 ml	60 ml	75 ml	90 ml	105 ml	120 ml	135 ml	150 ml	225 ml	300 ml	450 ml
2 %		20 ml	40 ml	60 ml	80 ml	100 ml	120 ml	140 ml	160 ml	180 ml	200 ml	300 ml	400 ml	600 ml

HYGIENEPLAN



Desinfektion

Grundempfehlung: Gründliche mechanische Reinigung

Art der Verunreinigung	Desinfektionsempfehlung	Desinfektionsempfehlung im belegtem Stall	Intervall
Allgemeine Grundreinigung	Mechanische Grundreinigung vornehmen. Entfernen von grobem Schmutz und Fetten. Stall sollte trocken sein und eine Raumtemperatur von min. 1-20° C haben.	Bei gründlicher mechanischer Reinigung werden bereits 90-95 % aller Bakterien und Viren beseitigt.	Nach jedem Ausstallen
Bakterien, Viren, Hefen	Auf die gereinigten und trockenen Flächen Halamid 1-3 %/30 min (Art.-Nr. 0997 420 581) Wirkstoff: Chloramin T Rhodasept 2 %/30 min (Art.-Nr. 0997 358 427) Wirkstoffbasis: Glutaral Interkokask 1-3 %/1 h (Art.-Nr. 0997 358 426) Wirkstoff: p-Chlor-m-Kresol 400 ml/m ² aufsprühen und einwirken lassen.	Unbelegte Stallabteile können desinfiziert werden (siehe Reinigungs- und Desinfektionsempfehlung).	Nach jedem Ausstallen
Viren und Sporen	Auf die gereinigten und getrockneten Flächen DESCIDJOD 3 %/2 h (Art.-Nr. 0997 420 579) Wirkstoff: Jod 400 ml/m ² aufsprühen und einwirken lassen.	Unbelegte Stallabteile können desinfiziert werden (siehe Reinigungs- und Desinfektionsempfehlung).	Nach jedem Ausstallen
Kokzidien- Oozysten, Spulwurmeier	Auf die gereinigten und getrockneten Flächen Interkokask 4 %/2 h (Art.-Nr. 0997 358 426) Wirkstoff: p-Chlor-m-Kresol 400 ml/m ² aufsprühen und einwirken lassen. Interkokask ist auch wirksam gegen Bakterien, Viren, Pilze und Hefen.	Unbelegte Stallabteile können desinfiziert werden (siehe Reinigungs- und Desinfektionsempfehlung).	Nach jedem Ausstallen

Alle Angaben sind Empfehlungen. Beachten Sie die Sicherheitsdatenblätter

Dosiertabelle													
Lösung \ Liter	1 l	2 l	3 l	4 l	5 l	6 l	7 l	8 l	9 l	10 l	15 l	20 l	30 l
0,10 %	1 ml	2 ml	3 ml	4 ml	5 ml	6 ml	7 ml	8 ml	9 ml	10 ml	15 ml	20 ml	30 ml
0,25 %	2,5 ml	5 ml	7,5 ml	10 ml	12,5 ml	15 ml	17,5 ml	20 ml	22,5 ml	25 ml	37,5 ml	50 ml	75 ml
0,50 %	5 ml	10 ml	15 ml	20 ml	25 ml	30 ml	35 ml	40 ml	45 ml	50 ml	75 ml	100 ml	150 ml
1 %	10 ml	20 ml	30 ml	40 ml	50 ml	60 ml	70 ml	80 ml	90 ml	100 ml	150 ml	200 ml	300 ml
1,50 %	15 ml	30 ml	45 ml	60 ml	75 ml	90 ml	105 ml	120 ml	135 ml	150 ml	225 ml	300 ml	450 ml
2 %	20 ml	40 ml	60 ml	80 ml	100 ml	120 ml	140 ml	160 ml	180 ml	200 ml	300 ml	400 ml	600 ml

HYGIENEPLAN

für Trinkwasserleitungen/Flüssigfütterungsanlagen



Grundempfehlung: Gründliche mechanische Vorreinigung

Art der Verunreinigung	Reinigungsempfehlung	Desinfektionsempfehlung im unbelegtem Stall	Desinfektionsempfehlung im belegtem Stall	Intervall
Allgemeine Grundreinigung	Leitung entleeren. Leitung mit einer 1-3 %igen Lösung FFT Rohrreiniger (Art.-Nr. 0997 368 032) befüllen und 1-2 h einwirken lassen. Anschließend mit Trinkwasser nachspülen.	Leitung mit einer 1 %igen Lösung Halamid (Art.-Nr. 0997 420 580) befüllen und 2 h einwirken lassen. Anschließend mit Trinkwasser nachspülen.	Leitung mit einer 0,1-0,3 %igen Lösung Interaqua (Art.-Nr. 0997 420 582) befüllen. Anwendungsdauer 1-3 Tage	2-4 x pro Jahr
Algen- und Biofilmlagerungen	Leitung entleeren. Leitung mit einer 3 %igen Lösung FFT Rohrreiniger (Art.-Nr. 0997 368 032) befüllen und 2-3 h einwirken lassen. Anschließend mit Trinkwasser nachspülen.	Leitung mit einer 1 %igen Lösung Inter Aquades (Art.-Nr. 0997 420 583) befüllen und 2-4 h einwirken lassen. Anschließend mit Trinkwasser nachspülen. Dann Wasserfluß (Nippel + Tränke) überprüfen.	Keine Empfehlung	Nach jedem Ausstellen
Kalkablagerungen	Leitungen entleeren und mit einer 1-3 %igen Lösung Melkanlagenreiniger sauer (Art.-Nr.: 0997 368 055) befüllen und 2-3h einwirken lassen. Wassertränken abschrauben und in eine 5%-ige Lösung von Kalkreiniger (Art.-Nr.: 5991 520 638) legen. 2-4 Std. einwirken lassen. Anschließend mit Trinkwasser nach-, bzw. abspülen. Mit HD-Gerät absprühen.	Leitung mit einer 1 %igen Lösung Interaqua (Art.-Nr. 0997 420 582) befüllen und 2-4 h einwirken lassen. Anschließend mit Trinkwasser nachspülen.	Keine Desinfektion möglich	Min 4x im Jahr
Rückstände von Medikamenten, Vitaminen sowie Hefe-Ablagerungen	Leitung entleeren. Leitung mit einer 3 %igen Lösung FFT Rohrreiniger (Art.-Nr. 0997 368 032) befüllen und 2-3 h einwirken lassen. Anschließend mit Trinkwasser nachspülen.	Leitung mit einer 1 %igen Lösung Inter Aquades (Art.-Nr. 0997 420 583) befüllen und 4 h einwirken lassen. Anschließend mit Trinkwasser nachspülen.	Leitung mit einer 0,3 %igen Lösung Interaqua (Art.-Nr. 0997 420 582) befüllen. Anwendungsdauer 1 Tag	Nach jedem Ausstellen
Grundreinigung einer Flüssigfütterungsanlage	Leitung entleeren. Leitungen mit einer 1-3 %igen Lösung FFT Rohrreiniger (Art.-Nr. 0997 368 032) befüllen und min. 3 h in den Leitungen einwirken lassen. Anschließend mit Trinkwasser nachspülen.	Reinigen (siehe Reinigungsempfehlung) Nach dem Reinigen die Leitungen mit einer 1 %igen Halamid Lösung (Art.-Nr. 0997 420 581) befüllen und 2 h einwirken lassen. Anschließend mit Trinkwasser nachspülen.	Keine Empfehlung	Nach jedem Ausstellen
Grundreinigung eines Ansatz/ Mischbehälters einer Flüssigfütterungsanlage	Mischbehälter separat mit einer 3-5 %igen Lösung FFT Rohrreiniger (Art.-Nr. 0997 368 032) reinigen (mit Bürste arbeiten!) und anschließend mit Trinkwasser nachspülen.	Reinigen (siehe Reinigungsempfehlung) Nach dem Reinigen die Flächen des Ansatz/Mischbehälter mit einer 3 %igen Milchtank Intensivreiniger (Art.-Nr. 0997 420 586) bespülen und möglichst lange einwirken lassen.	Keine Empfehlung	Nach jedem Ausstellen

Alle Angaben sind Empfehlungen. Beachten Sie die Sicherheitsdatenblätter.

Dosiertabelle													
Lösung \ Liter	1 l	2 l	3 l	4 l	5 l	6 l	7 l	8 l	9 l	10 l	15 l	20 l	30 l
0,10 %	1 ml	2 ml	3 ml	4 ml	5 ml	6 ml	7 ml	8 ml	9 ml	10 ml	15 ml	20 ml	30 ml
0,25 %	2,5 ml	5 ml	7,5 ml	10 ml	12,5 ml	15 ml	17,5 ml	20 ml	22,5 ml	25 ml	37,5 ml	50 ml	75 ml
0,50 %	5 ml	10 ml	15 ml	20 ml	25 ml	30 ml	35 ml	40 ml	45 ml	50 ml	75 ml	100 ml	150 ml
1 %	10 ml	20 ml	30 ml	40 ml	50 ml	60 ml	70 ml	80 ml	90 ml	100 ml	150 ml	200 ml	300 ml
1,50 %	15 ml	30 ml	45 ml	60 ml	75 ml	90 ml	105 ml	120 ml	135 ml	150 ml	225 ml	300 ml	450 ml
2 %	20 ml	40 ml	60 ml	80 ml	100 ml	120 ml	140 ml	160 ml	180 ml	200 ml	300 ml	400 ml	600 ml